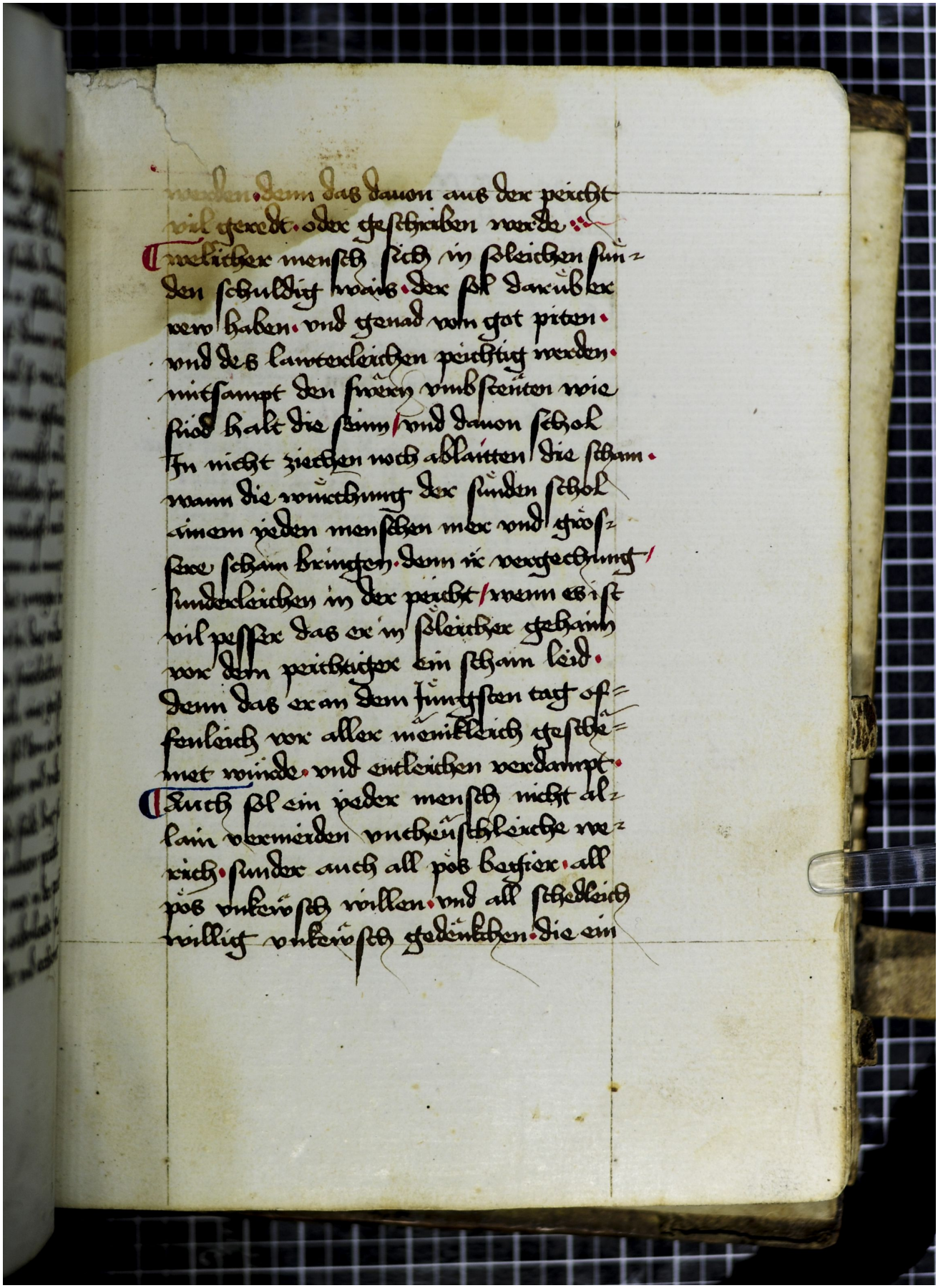
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



werden. denn das dauon aus der peicht
vil geredt. oder geschriben werde.
¶ welicher mensch sich in gleichen sun-
den schuldig weis. der sol darub er
wer haben. vnd genad von got piten.
vnd des lauterleichen peichtig werden.
mitsampt den swern vmbsteenden wie
sich halt die sunn/ vnd dauon schol
sn nicht ziechen noch ablaitten die scham.
wann die vnrechtung der sunden schol
einem yeden menschen mer vnd gro-
sse scham bringen. denn ir vergechtung/
sunderleichen in der peicht/ wenn es ist
vil pesser das er in gleicher geheim
vor dem peichtiger ein scham leid.
denn das er an dem jungsten tag of-
fenleich vor aller menikleich gestel-
met winde. vnd entleichen verdampt.
¶ Auch sol ein yeder mensch nicht al-
lain vermeiden vnchrenschleiche we-
rich. sunder auch all pos barsier. all
pos vnkeusch willen. vnd all stedleich
willig vnkeusch gedenkchen. die ein